

Deutsche Segel-Bundesliga begrüßt Fritz-Segel als offiziellen Segel-Ausstatter der Saison 2020

Fritz One-Design-Segel sind nahezu überall anzutreffen, wo es in Einheitsklassen um den Sieg geht. Mit der Partnerschaft der Deutschen Segel-Bundesliga feiert Fritz-Segel nun auch sein Debüt im Liga-Segeln. Die extremen Wettkampfbedingungen und die hohe Anzahl an Regatten und Wettfahrten bieten Fritz-Segel eine ideale Plattform, um die Leistungsfähigkeit der Segel unter Beweis zu stellen.

Der Geschäftsführer von Fritz-Segel, Werner Fritz, blickt voller Vorfreude auf das neue Einsatzgebiet seiner Segel: „In der Deutschen Segel-Bundesliga werden unsere Produkte von den besten Segel-Clubs Deutschlands verwendet und Spieltag für Spieltag hart gefordert. Hier herrscht höchster Anspruch an Qualität. Neben der hohen Sichtbarkeit in der DSBL eröffnet der Einsatz in den Trainings und Regatten bei diesem hohen Leistungsniveau für uns gleichzeitig die Möglichkeit für weitere Produktinnovationen und -verbesserungen.“

Oliver Schwall, Geschäftsführer der Deutschen Segel-Bundesliga ergänzt: „Fritz-Segel hat mit seinen Erfolgen in den verschiedensten Bootsklassen das hohe technische Level und die Performance seiner Segel unterstrichen. Wir freuen uns, dass nun auch der Kampf um den Deutschen Meistertitel mit Fritz-Segeln entschieden wird.“

Über die Deutsche Segel-Bundesliga:

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2020 stehen von April bis November für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm.

Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga werden vier Liga-Startplätze neu ausgesegelt. Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden jedes Wochenende über die Punktzahl für die Tabelle. Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die begehrte Meisterschale von Robbe & Berking.

Pressekontakt:

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH
Thomas Bässgen
Tel.: +49 (0) 40 226 316 4 – 64
E-Mail: t.baessgen@konzeptwerft.com
Web: segelbundesliga.de